Bildung | 14.02.2019 | 075/19

(TOP 13) Kinder müssen frühestmöglich schwimmen lernen

Peer Knöfler, Abgeordneter der CDU-Landtagsfraktion, sprach sich in der heutigen Landtagssitzung für eine Förderung der Schwimmausbildung in Schleswig-Holstein aus.

Der Bericht der Landesregierung zur Schwimmausbildung in Schleswig-Holstein gebe zwar an, dass ein Großteil der Schulen Schwimmunterricht anbieten würden, allerdings hätten insgesamt nur 82 Prozent an der Studie teilgenommen. Dies bedeute, dass bei den wenigsten Schulen in mehr als zwei Klassenstufen Schwimmunterricht wirklich angeboten werde. Daher gebe es Handlungsbedarf im Rahmen des schulischen Sportunterrichts, so Knöfler.

Auch Vereine, die für eine gute Schwimmausbildung der Kinder sorgen, wolle man weiter unterstützen. Im Rahmen des Projektes „Zukunftsplan Sportland Schleswig-Holstein“ und der Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs wird geprüft, ob man die Bedingungen für den Bau und Betrieb neuer Schwimmbäder erleichtern und verbessern kann. Bereits im aktuellen Haushaltsjahr hat Jamaika im Rahmen einer Förderrichtlinie Mittel für die Sanierung kommunaler Schwimmsportstätten bereitgestellt. Dennoch sind auch Eltern und Familien in der Freizeit gefragt, um das Erprobte zu intensivieren. Schwimmen lernen und fördern ist gerade in einem Land zwischen den Meeren eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

„Die vorgeschlagenen und zum Teil ja auch schon angewandten Kooperationsmaßnahmen, wären in Verbindung mit zusätzlichem Lehrpersonal in Form von Bademeistern, Fachlehrkräften oder anderen Personen mit einer Rettungsschwimmerbefähigung eine sinnvolle Ergänzung um dauerhaft Schwimmunterricht gewährleisten zu können“, so der Abgeordnete.

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de